



## Der Rückrundenauftakt: Wir kommen schwer in Tritt

Einzelne Erfolge schönen das Gesamtbild, denn die Eintrachtler kommen nach der Winterpause nur langsam wieder in Fahrt. Besonders bitter die deutlichen Abfuhrer der 1. Herren (3:9 gegen Elgershausen) und 4. Herren (2:9 gegen Landwehrhagen). Beide hatten ihre Gegner in der Vorrunde noch klar beherrscht. Die Niederlagen gefährden die jeweils gute Ausgangsposition nach der Hälfte der Saison, denn nach oben war noch viel möglich. Nun gilt es, den Winterschlaf schnell zu beenden und die starken Auftritte wieder zu beleben.



**1. Herrenmannschaft**

**Alena Lemmer's Auftritt bei den Südwestdeutschen Meisterschaften**

**Sportlerehrung beim GSV-Neujahrsempfang**

**HTTV schließt das Leistungszentrum Sensenstein**

**Bericht und Bilder vom Skat- und Rommeeturnier**

**Impressionen vom ALL5-Winterlehrgang**

**Der Gesamtspielplan**

**Erste Spielberichte**


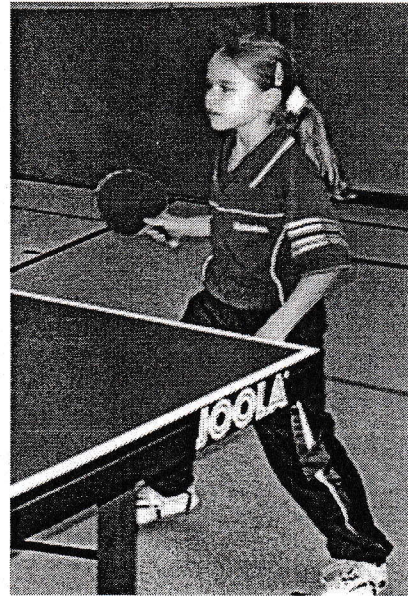
# Südwestdeutsche Meisterschaften

## Alena ohne Losglück

Bei den am 27./28.01.07 in Bad Blankenburg (Thüringen) durchgeführten Südwestdeutschen Einzelmeisterschaften hatte Alena Lemmer nicht gerade das Losglück auf ihrer Seite. In der Vorrunde traf sie in der Einzelkonkurrenz in der Gruppe 5 im 1. Spiel auf Zart (TTVR), wo sie mit 10, 4 und 6 klar gewinnen konnte. Ihr 2. Einzel konnte Alena gegen Grudnick (TTTV) ebenfalls in 3 Sätzen mit 5, 8 und 5 klar für sich entscheiden, was das Weiterkommen in das KO-System am nächsten Morgen bedeutete. In ihrem abschließenden Gruppenspiel musste sie dann noch gegen die Gruppengesetzte Bläs (STTB) antreten, wo es um den 1. und 2. Gruppenplatz ging. Dieser Platz war insofern von Bedeutung, das dann in der KO-Runde jeweils der Gruppenzweite gegen einen Gruppensieger zugelost wurde. Hier unterlag Alena mit -7, -7 und -7.

Ebenfalls noch am Samstag wurden die Doppel- und Mixed-Konkurrenzen im KO-System ausgetragen. An der Seite von Nikola Fell (TSV Gernsheim/HTTV-Süd) scheiterte Alena bereits in der 1. Runde an Schädlich/Stolze (TTTV) knapp mit 2:3. Im Mixed spielte Alena gemeinsam mit Marc Rode (SG Anspach/HTTV-West). In der 1. Runde konnten sie das Duo Jungmann/Heinz (STTB) noch mit 3:0 niederhalten. In der 2. Runde scheiterten sie jedoch an Paul F./Tüttenberg (TTVR) mit 1:3.

Am Sonntagmorgen dann das Pech, gleich gegen die Topgesetzte Anja Schuh (TTVR) antreten zu müssen, wo Alena dann auch die erwartete Niederlage einstecken musste. Als jüngste Teilnehmerin kam Alena somit letztendlich unter die Plätze 9-16 bei den Südwestdeutschen Meisterschaften der B-Schülerinnen, welches als ein großer Erfolg anzusehen ist, zumal sie in dieser Altersklasse noch 3 Jahre antreten darf. Wir gratulieren!



## Staatsfeind ?

Tischtennis-WM Shanghai 2005: China fürchtet Timo Boll. 25 Millionen Fernsehzuschauern stockt der Atem, als der Deutsche den Schiedsrichter korrigiert und einen Punkt zurückgibt. Den Matchball. Boll verliert noch gegen Liu GuoZheng. Aber er gewinnt die Herzen einer ganzen Nation.

Neunzig Prozent aller deutschen Medaillen bei EM, WM und Olympischen Spielen werden von Sporthilfe-geförderten Athleten gewonnen. Sporthilfe-Athleten achten die Grundsätze des Sports und werben für unser Land.

[www.sporthilfe.de](http://www.sporthilfe.de)

**Leistung. Fairplay. Miteinander.**  
Die Prinzipien des Sports stärken unser Land.

  
Stiftung Deutsche  
**sporthilfe**

# Jugend-/Schülermannschaften

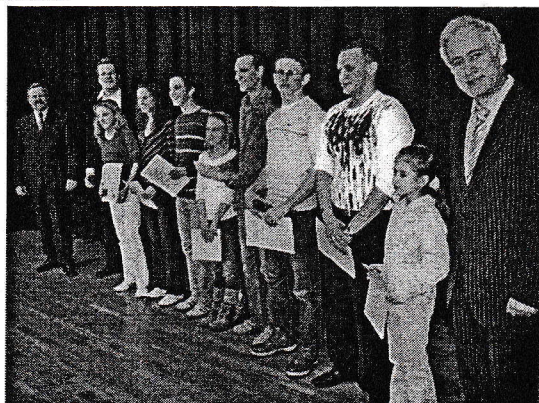


## Sportmedaille der "Eintracht" für Alena Lemmer

Für ihre dreifache Hessenmeisterschaft in 2006 (Hessische Jahrgangsmeisterin AK3 im Mai '06, sowie Hessische Einzel- und Doppelmeisterin der C-Schülerinnen im Dezember '06) erhielt Alena Lemmer am Freitag 05.01.07 im Rahmen der Neujahrsbegrüßung des GSV Eintracht Baunatal die Ehrenurkunde mit der Sportmedaille in Bronze. Wir gratulieren Alena zu dieser tollen Ehrung!

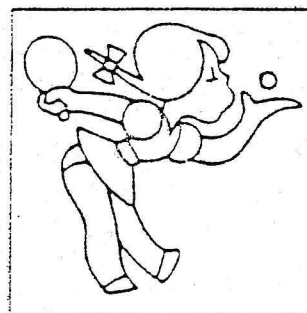
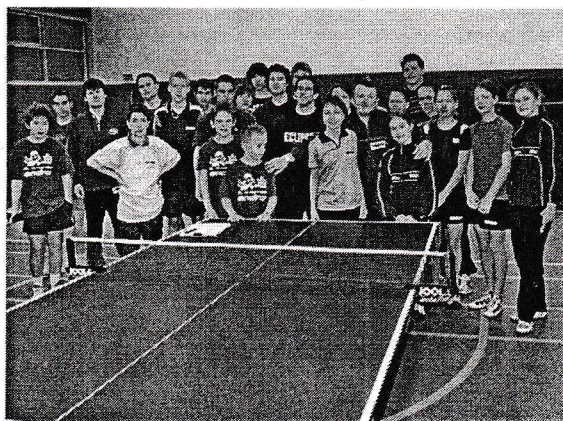


Nach Nele Gricksch (Deutsche Meisterin bei den minimeisterschaften in 2005 – heute in Besse aktiv), ist Alena erst das 2. Mitglied der Tischtennisabteilung, die sich über eine solche Ehrung freuen darf. Nur, bei Alena sind wir uns sicher, das dies nicht die letzte Ehrung für sie sein wird. Die erst neunjährige Alena kann noch 3 Jahre an den Jahrgangsmesterschaften, sowie 1 Jahr C-Schülerinnen, 3 Jahre B-Schülerinnen sowie 5 Jahre A-Schülerinnen spielen, wo sie bereits im Dezember 2006 den 3. Platz bei den "Hessischen" belegen konnte.



## 15 "Eintrachtler" waren dabei!

Anfang Januar lief in unserer Langenberg-Sporthalle der ALL5 Winterlehrgang. An diesem Lehrgang, der immer von Montag bis Freitag einer Ferienwoche stattfindet, nahmen diesmal u.a. 15 Nachwuchstalente der Eintracht teil.



# Wir gratulieren allen Geburtstagskindern des kommenden Monats und wünschen von Herzen alles Gute

07.02. Matthias Fanasch  
08.02. Tobias Kilian  
09.02. Florian Hennemuth  
13.02. Lukas Fischer  
13.02. Wolfgang Lattemann  
14.02. Niklas Bartz  
18.02. Peter Gessner  
28.02. Reinhold Höhn

Es wäre schön,  
wenn die Länge des Lebens  
nur von der richtigen Ernährung abhinge.

Elke Haan

## NAMEN UND NOTIZEN

Dem GSV-TT hat sich zur Rückserie der zuletzt vereinslose **Dennis Spann** (geb. 03.03.79) angeschlossen. Er war früher im TSV Martinhagen aktiv. Herzlich willkommen in der Eintracht-Family. Dennis wohnt in der Silberkopfstr. 6, 34270 Schauenburg, Tel. 05601/920314, Email: despa030379@aol.com

Abgemeldet haben sich **Tobias Müller** und **Uwe Schöberl**. Letzterer hat sich beruflich verändert und ist in die Schweiz gezogen.

Die **1. Herren** sind zur Rückrunde auf ihren alten Heimspieltermin (Samstag, 18:00 Uhr) gewechselt, da nur dann gesichert ist, dass Neustudent Martin Krug möglichst viele Begegnungen bestreiten kann.

**Einladung zum Skat:** Die Schützen des KSV Baunatal laden uns TT-Skat-Spieler zu ihrem Skat – Turnier am Samstag den 10.02.07 um 13.00 Uhr in das Schützenhaus nach Kirchbauna ein.

Der **Orkan Kyrill** sorgte am 18.01. für gesperrte Hallen in ganz Baunatal. Wir „beklagten“ folgende „Schäden“: Ein Trainingsabend sowie drei ausgefallene Serienspiele.

Wir sind tatsächlich mit einer Mannschaft an der **Kreispokalendrunde** am 25.02. beim SVH Kassel beteiligt: Die 2. Damen haben sich in der Kreisliga qualifiziert. Viel Erfolg.

Unsere **Homepage** war zur Jahreswende einige Tage offline. Webmaster Nobu musste den Anbieter wechseln – inzwischen läuft's längst wieder wie gewohnt.



Nobu bittet um leihweise Überlassung des **TT-Echo Nr. 1**, um das Scannen der alten Ausgaben abschließen zu können. Leider fehlt diese erste Nummer in den von Albu an Mangel übergebenen Unterlagen.

Wer kann aushelfen?



## BELLA ITALIA

Pizza - Service

für Baunatal und Umgebung

Tel.: 05601 / 969903

34225 Baunatal/Großenritte - Niedensteiner Straße 29

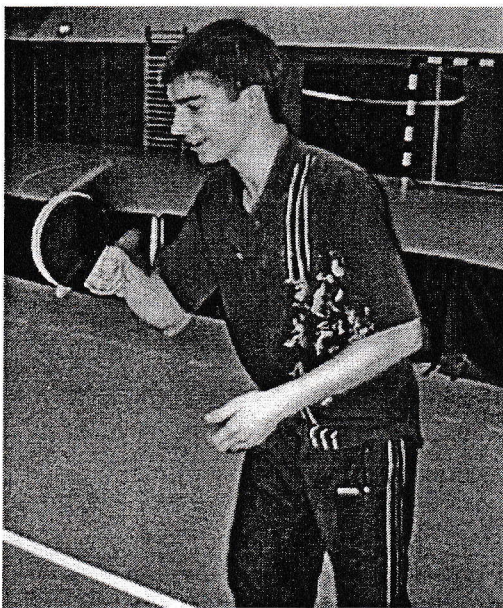
# 1. Herrenmannschaft

## Bezirksliga

### Verkorkster Rückrundenauftakt

20.01.07 TTC Elgershausen 1. – GSV 1. 9:3  
Bericht: Matthias Mihr

Am Samstag den 20.01.07 trafen wir uns in der Elgershäuser Halle. Der Anfang war gut, alle waren pünktlich und hatten damit genug Zeit sich ausreichend einzuspielen. Martin, der das Wochenende hier war, bekam etwas mehr Zeit zum Einspielen. Dann begann das Spiel. Bei den Doppeln stellten wir nur die Reihenfolge um, Willi und Matthias als 1. Doppel, Peter und Martin als 2. und Andre und Arthur als 3. Doppel. Doppel 1 konnte sich nach schwachem ersten Satz mit 3:1 durchsetzen. Leider war das unser einziger Punkt in den Doppeln. Es ging weiter mit dem 1. Paarkreuz, welches ausgeglichen spielte. Matthias gewann gegen einen leicht angeschlagenen Jaensch und Peter verlor gegen Dennis Dietrich, den er in der Vorrunde noch geschlagen hatte. Spielstand nach Doppeln und 1. Paarkreuz 2:3. Unsere Mitte spielte ebenfalls ausgeglichen. Willi konnte sich in einem spannenden Match gegen Patrik Dietrich nach 0:2 Aufholjagd durchsetzen, während Martin sein Spiel 0:3 gegen Lubach klar verlor. Unser drittes Paarkreuz konnte leider keinen weiteren Punkt beisteuern. Arthur kam mit Oliv überhaupt nicht zurecht und verlor in drei Sätzen. Andre verlor in einem Spiel, in dem es nur um Fehler ging, unglücklich im fünften Satz. Zwischenstand nach dem ersten Durchgang: 3:6. Im zweiten Durchgang hatten wir allerdings nichts mehr zu bestellen und so kam es zum 3:9 Endstand.



Mußte in einem Match doppelt so viel Niederlagen einstecken wie in der gesamten Vorrunde: Martin Krug, 1. Herren

# 3. Herrenmannschaft

## 1. Kreisklasse

### Niederlage gegen den Zweiten

25.01.07 GSV 3. - FTSV Heckershausen 2. 5:9  
Bericht: Mengel

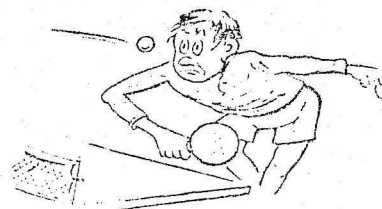
Die 3. Herren läßt's den Rückrundenauftakt langsam angehen. Das nächste Match ist nun erst am 13.02., dafür gibt es dann im April fünf Partien. Die Wiederholung des Teilerfolges aus der Vorrunde erschien uns heute zwar utopisch – im Nachhinein gesehen war er allerdings auch nicht unmöglich. Bei uns muß halt immer alles passen – und das gelang an diesem kalten Abend leider nicht.

Wir hatten T. Fischer mit an Bord (DANKE – auch schon mal an die komplette Vierte, die bereits jetzt ihren Einsatzplan für und komplett erstellt hat – SPITZE), während Hecko komplett antrat. Das hatte aber auch nicht sonderlich viel zu bedeuten, da das Team nach oben abgeben musste und von unten nachholte. In den Doppeln zauberten wir ein wenig (zumindest was die Aufstellung betrifft) und lagen goldrichtig. Hansen/Guth unterlagen knapp mit 1:3 gegen Hofmann/Klenke, aber Lemmer/Fischer siegten fast schon sensationell mit 11:9 im 5. Satz (nach 0:2) gegen Klemisch/Damerau. Engel/Weber besiegten Herrmann/Schmoll 3:1.

Leider gingen dann von den ersten sechs Einzeln fünf an unsere fairen Gäste. Nur Kurt konnte sich nach einem 0:2 Satzrückstand gegen Schmoll durchsetzen. Ein paar knappe Spiele waren dabei, aber das zählte unterm Strich nichts. In Runde zwei kamen wir etwas besser ins Spiel. Vorn gab's zwar wieder nichts zu erben, doch Rudolf und Jens machten trotzdem zwei prima Spiele. Dann, mit umgekehrten Gegnern klappte es plötzlich in der Mitte: Klaus besiegte Herrmann 3:1 und Mengel konnte sich mal wieder gegen Klemisch durchsetzen (3:2). Beim Stand von 5:8 war durchaus noch was drin. Leider war es Kurt nicht gegönnt, einen 2:0 Vorsprung gegen Damerau ins Ziel zu bringen (5. Satz 10:12).

Schade, aber die Punkte müssen sowieso gegen andere Mitbewerber her! Wenn auch jeder unerwartete Zähler am Ende golden funkeln könnte! Aber wir nehmen aus dem ersten Match einiges positiv mit:

Wir können durchaus mithalten!  
Kurt ist back – und das ist gut so!  
Die Vierte unterstützt uns prima!  
Wir beweisen Teamgeist!



## 2. Damenmannschaft Kreisliga

22.01.07 GSV 2. - TSG Wellerode 8:1  
Der erste Sieg der Rückrunde konnte eingefahren werden. Beide Doppel und auch das erste Einzel gingen an die Damen des GSV. Nur das zweite Einzel wurde als einziger Punkt abgegeben, die restlichen 6 Punkte kamen recht mühelos in Folge.

Einzel: Regel 1, Hoffmann 2, Lemmer 1, sowie zwei weitere Einzel.

## 5. Herrenmannschaft 2. Kreisklasse

19.01.07 GSV 5. - TSG Wellerode 2. 1:9

Bericht: Hans-Werner Becker

Im ersten Serienspiel der Rückserie spielte Dennis Spann zum ersten mal für die Eintracht. Gegen den Tabellenführer aus Wellerode mussten wir auf Manfred und Master verzichten. W. Rudolph und Löwe Becker kamen zum Einsatz. Gegen Lasch J., Oberreiter, Siemel, Lasch H., Brandt und Meibert konnten wir nur drei Sätze gewinnen – und dies war der Ehrenpunkt von Stefan Dorschner gegen Oberreiter im 5. Satz mit 12:10.

# HTTV packt seine Sachen

HNA  
19.12.06

## Tischtennis-Streit ohne Einigung - Keine Talentförderung auf dem Sensenstein

VON MANUEL BRANDENSTEIN

**KASSEL.** Im Bezirk Nord des Hessischen Tischtennis-Verbands (HTTV) wird es ab dem 1. Januar kein Leistungszentrum auf dem Sensenstein bei Nieste mehr geben. Der Bezirksjugend-Ausschuss erachtete die Umsetzung des neuen HTTV-Konzepts zur Förderung der Spitztalente als nicht sinnvoll, weshalb sich der Landesverband vorerst auf dem Sensenstein außer mit vereinzelten Lehrgängen nicht weiter engagieren wird.

Dementsprechend gedrückt war die Stimmung unter den Aktiven beim letzten gemeinsamen Training. „Es ist absolut schade. Für mich wäre es sehr wichtig, dass man hier weiter trainieren könnte“, sagte zum Beispiel Lisa Vossler vom TTC Burghasungen. Die Zwölfjährige wurde genauso wie Alena Lemmer (Eintracht Baunatal) erst vor Kurzem in den so genannten Mini-Kader des Deutschen Tischtennis-Verbands berufen und hat womöglich gute Perspektiven, künftig auch auf nationaler und internationaler Ebene erfolgreich zu sein. Das wäre genau das, was der HTTV als Perspektive für förderungswürdige Jugendliche ansieht.

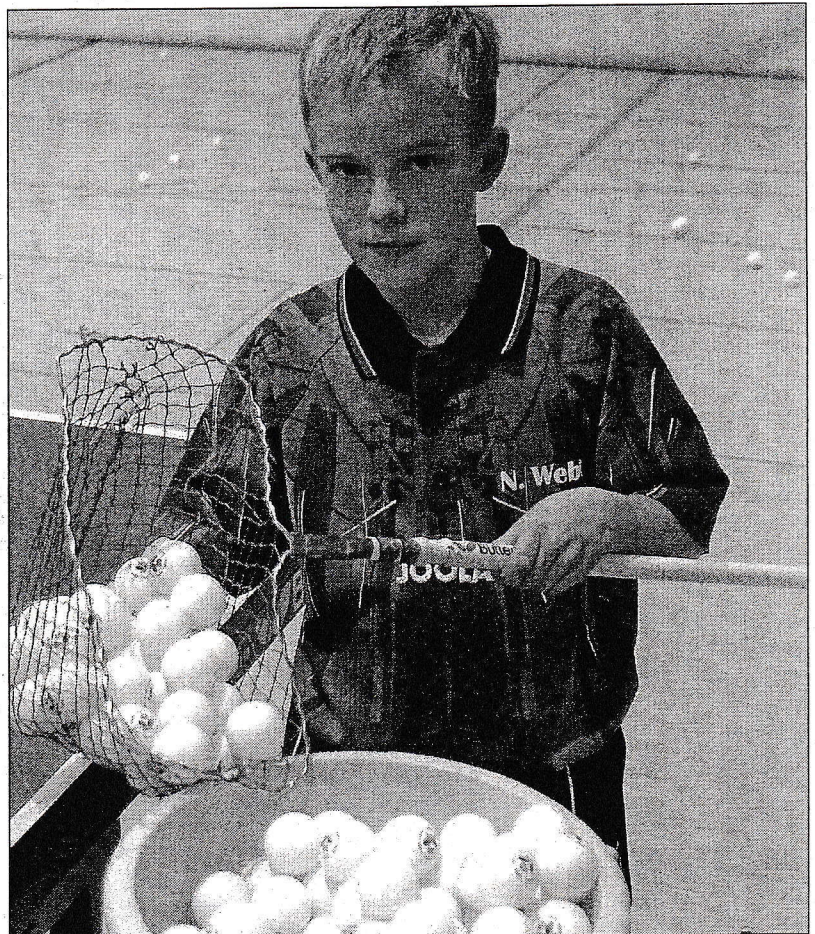
HTTV-Vizepräsident Andreas Hain sagt: „Die Teilnahme an Jugend-Europameisterschaften ist oberste Zielsetzung in der Nachwuchsförderung.“ Vielleicht könnten Lisa Vossler und wenige andere dieses hohe Ziel erreichen, doch viele andere Talente fielen in diesem Konzept durchs Raster. Hain sagt: „Fördergelder bekommen wir nur für Spieler, die im Bundeskader stehen und an internationalen

Wettbewerben teilnehmen. Deshalb ist unser Konzept nötig.“ Der hessische Verband habe bislang für das Leistungszentrum Sensenstein mit Trainer Ola Einarsson jährlich 70000 bis 80 000 Euro aufgebracht. Das sei nicht mehr möglich.

Die Philosophie des Tischtennisbezirks in puncto Talentförderung unterscheidet sich von der des HTTV: „Wir fühlen uns all unseren Jugendlichen verpflichtet“, sagt Vorstandsmitglied Edgar Gricksch,

„es kann nicht nur einen Weg geben, um Leistungssport zu betreiben“. Dieser Weg sieht laut HTTV vor, dass beim Start eines neuen Landes-Bezirksstützpunktes im Norden Training nur für höchstens 13-jährige Jugendliche angeboten wird. Für ältere Jahrgänge sei dann ausschließlich der Bezirk verantwortlich, für Spitztalente ab 14 Jahre müssten Sondermaßnahmen wie zum Beispiel der Wechsel in das Frankfurter Tischtennis-Internat in Erwägung gezogen werden.

„Wenn man wirklich etwas erreichen will, geht es heutzutage nicht anders“, so Andreas



Bälle einsammeln: Noah Weber vom TSV Heiligenrode und die anderen Tischtennis-Talente können auf dem Sensenstein nicht mehr trainieren.

Foto: Brandenstein

Hain. Damit sind Edgar Gricksch und seine Kollegen nicht einverstanden: „Wir brauchen ein Konzept, das auch Ober- und Regionalligaspieler fördert und nicht nur die absoluten Top-Talente.“

Dieses Konzept wollen der Bezirk und seine Vereine nun erstellen. Für eine Übergangszeit werden die bislang auf dem Sensenstein trainieren-

den Kinder bei Gruppen im Raum Kassel mittrainieren. Ab März sollen die Fördergruppen neu strukturiert sein und in Eigenregie betrieben werden.

Nicht ausgeschlossen ist, dass der Bezirk bei der Beiratsitzung des HTTV im März Anträge stellen wird, das Förderkonzept des Verbands nochmals zu überarbeiten.

# Skat- und Rommeeturnier am 29.12.06

Am diesjährigen Skat- und Rommeeturnier nahmen 18 Teilnehmer am Skat (darunter mit Brigitte Seling zum ersten mal auch eine Frau), sowie 5 Frauen am Rommee teil. Bei beiden Turnieren wurde über 3 Runden hart um die in diesem Jahr auserlesenen Preise gereizt, gedrückt und gestochen. Gegen 23:00 Uhr waren die Rommeespielerinnen wie gewohnt lange vor den Herren fertig. Die Herren beendeten ihre letzte Runde gegen 00:30 Uhr, dem nach genauer Berechnung aller Ergebnisse sofort die Siegerehrung folgte, so daß gegen 01:30 Uhr die letzten ihren Heimweg antreten konnten.

## Die Siegerliste beim Rommee

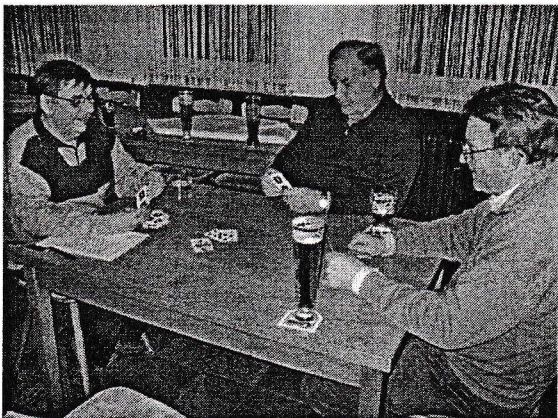
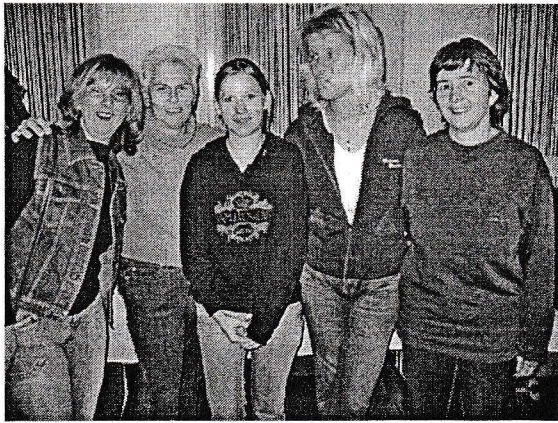
- |                   |                    |                          |
|-------------------|--------------------|--------------------------|
| 1. Karin Lange    | 2. Martina Schmitt | 3. Madeleine Buntenbruch |
| 4. Martha Schmidt | 5. Carola Ruhnu    |                          |

## Die Siegerliste beim Skat

- |                                    |                                      |
|------------------------------------|--------------------------------------|
| 1. Gerke (Gast), 1872 Punkte       | 2. Peter Gessner, 1776 Punkte        |
| 3. Erwin Hartmann, 1754 Punkte     | 4. Globisch (Gast), 1667 Punkte      |
| 5. Hans-Werner Becker, 1655 Punkte | 6. Karl Wojtas, 1592 Punkte          |
| 7. Mario Schmidt, 1446 Punkte      | 8. Herz (Gast), 1382 Punkte          |
| 9. Wilfried Rudolph, 1347 Punkte   | 10. Norbert Buntenbruch, 1332 Punkte |
| 11. Grug (Gast), 1326 Punkte       | 12. Schäfer (Gast), 1314 Punkte      |
| 13. Kurt Rummer, 1255 Punkte       | 14. Schmoll (Gast), 1244 Punkte      |
| 15. Andre Talmon, 1233 Punkte      | 16. Brigitte Seling, 1203 Punkte     |
| 17. Valentin Hein, 863 Punkte      | 18. Siegfried Fanasch, 654 Punkte    |



## Bilder vom Skat und Romee



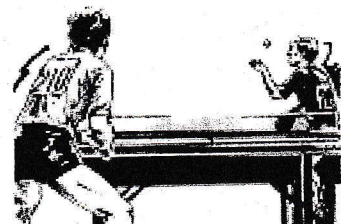
Sparkassen-Finanzgruppe



Ein Blick in Ihre Zukunft.  
Mit der Sparkassen-  
Altersvorsorge.

 Kasseler  
Sparkasse

Mit unseren Angeboten zur privaten und betrieblichen Altersversorgung können Sie sich unbeschwert auf morgen freuen. Dafür sorgt Ihr maßgeschneiderter Vorsorgeplan mit starken Renditen für die Zukunft. Mehr dazu in Ihrer Sparkassen-Geschäftsstelle und unter [www.kasseler-sparkasse.de](http://www.kasseler-sparkasse.de). Wenn's um Geld geht - Sparkasse.





# Tischtennis goes Hessestag

Interview mit Vizepräsident Wieland Speer über HTTV-Aktivitäten beim Hessestag in Butzbach

**Pohlheim (kel).** „Der Hessestag kommt an.“ Das sehen die Verantwortlichen im Hessischen Tischtennis-Verband wie der Hessische Staatssekretär Dirk Metz und wollen für den Hessestag in Butzbach vom 1. bis 10. Juni ein facettenreiches Tischtennispaket schnüren. Über die geplanten Aktivitäten sprach Plopp-Redakteur Dietmar Kelkel mit dem Vizepräsidenten für Öffentlichkeitsarbeit und Organisation, Wieland Speer.



Wieland Speer blickt zuversichtlich auf den Hessestag in Butzbach vom 1. bis 10. Juni. (Foto: Dr. Roscher)

**Plopp:** Was verbindet einen folkloristischen Hessestag in Butzbach mit dem rasanten Tischtennis-sport?

**Speer:** Nun erstens haben beide eine lange Tradition. Der TT-Sport als Ping-Pong erstmalig 1874 erwähnt, der HTTV nun immerhin schon 60 Jahre im Rennen und der Hessestag in Butzbach bei seiner 47. Austragung. Zweitens kommen beide an, bei den Besuchern und der Bevölkerung. Der

Hessestag lockt jedes Jahr hunderttausende von Gästen an seine Spielstätte, Tischtennis oder Ping-Pong wird regelmäßig von Millionen Menschen gespielt. Tischtennis ist ein echter Volkssport – er passt also hervorragend zu einem Hessestag.

**Plopp:** Wer gab den Anstoß für dieses Projekt?

**Speer:** Unser Tischtennis-Kreiswart aus der Wetterau, Ulli Hartmann, hatte im Herbst des vergangenen Jahres die Idee dazu. Danach fanden Gespräche zwischen unserem Präsidenten Dr. Norbert Englisch und Vertretern des Sportkreises Wetterau statt. Zwischenzeitlich hat sich auch der ehemalige Kreiswart Horst Wilmsen hilfreich eingeschaltet.

**Plopp:** Was wird das Glanzlicht sein?

**Speer:** Aus unserer Sicht wahrscheinlich der Schaukampf während der Sportgala am 2. Juni und der 24-Stunden-Rekordversuch am Freitag zu Beginn des Hessestages. Wir wollen deutlich mehr als 30.000 Tischtennisbälle zahlreichen Hessestagsbesuchern durch unsere Trainer zuspiesen. Verbunden werden soll das ganze mit einer großen Ping-Pong-Party in der Nacht, um die Spieler zu motivieren und die Gäste zu unterhalten.

**Plopp:** Wird es ein Wagenmotiv oder eine Fußgruppe beim Umzug geben?

**Speer:** Wir würden uns jedenfalls sehr freuen, wenn die Butzbacher TT-

Vereine dies realisieren könnten. Die Unterstützung des HTTV hätten sie sicherlich.

**Plopp:** Wie sieht das Mitmach-Programm aus?

**Speer:** An allen zehn Tagen werden die Besucher des Hessestages beziehungsweise Ping-Pong spielen können. Es wird Gewinn-Spiele an mini-Tischen geben, eine TT-Torwand, Turniere in den unterschiedlichsten Formen, vor allem für Familien und Hobbyspieler. Mit den beteiligten TT-Vereinen wollen wir die weiteren konkreten Programmangebote abstimmen.

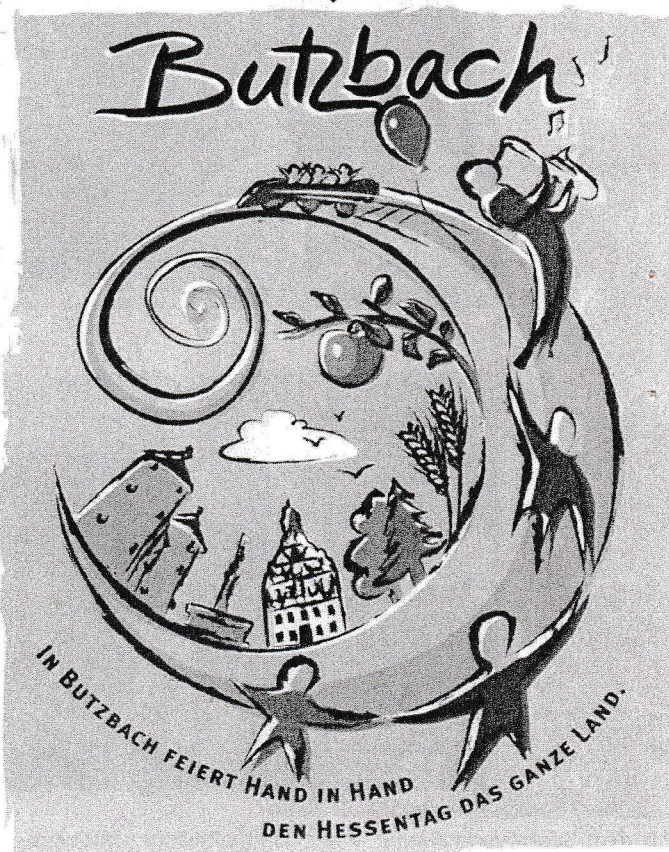
**Plopp:** Hat der Verband noch ein paar Schmankerl in petto?

**Speer:** Ja, sicherlich. Aber diese wollen wir nun zunächst bei den Hessischen Meisterschaften am 21. Januar in Pohlheim mit den teilnehmenden Vereinen besprechen und natürlich mit dem Hessestagsbüro in Butzbach abstimmen. Weitere Infos wird es ab nun immer wieder im Plopp, unserer eigenen Homepage, der des Sportkreises und der des Hessestages geben.

**Plopp:** Vielen Dank für dieses Interview und viel Erfolg bei der weiteren Vorbereitung.

## HESESSTAG

1. – 10. JUNI 2007



www.Hessestag2007.de

## Impressum Tischtennis-Echo

Redaktionsschluß für die nächste Ausgabe:

**15. Februar 2007**

Das Tischtennis-Echo erscheint monatlich und erfasst rund 500 Leser/innen. Mitarbeiter sind alle Mitglieder der Abteilung. Gründer: Albert Buntenbruch †  
Redaktion: Matthias Engel [mengel3@web.de](mailto:mengel3@web.de)  
Büro: Niedensteinerstr. 30 Tel./Fax 05601/87292  
34225 Baunatal-Großenritte

Photos, wenn nicht anders angegeben: Mengel/Nobu  
Abonnementpreis für ein Jahr: € 9.--,  
bei Postversand zuzüglich Porto.

---

## Wir fördern die Jugendarbeit der Tischtennisabteilung des GSV Eintracht Baunatal e.V.

### Förderpool 50 X 50

**Versicherungsmakler Helmut Krug, EDEKA-Neukauf Hadwiger,  
Jens Hansen, Klaus Lessing, Gaststätte Prinzenquelle,  
TT-Center Kassel, Gewerbegebiet Großenritte  
Norbert Buntenbruch, Matthias Schade**

## TERMINE TERMINE TERMINE TERMINE TERMINE

27./28.01.07	Kreisvorrangliste Nachwuchs	FSK Lohfelden
04.02.07	2. Spieltag Nachwuchsteamcup	
25.02.07	Kreispokalendrunde Erwachsene	SVH Kassel
24./25.02.07	Kreisendrangliste Nachwuchs	TSG Wellerode
01.03.07	Kreisentscheid Minimeisterschaften	Tuspo Rengershausen
16.03.07	Jahreshauptversammlung GSV	Kulturhalle
27.04.07	Jahreshauptversammlung TT	19:30 Kulturhalle
17. – 20.05.07	Baunataler Stadtfest	
03.06.07	TT-Fahrradtour 2007	
16.06.07	TT-Waldfest 2007	
22. – 24.06.07	ALL5-Ederseefreizeit	
18./19.08.07	Baunataler Stadtmeisterschaften	erstmals in Großenritte
03.11.07	Spanferkelessen	
28.12.07.	Skat- und Rommeeturnier	19:00 Kulturhalle

 <p><b>publishartist.de</b></p> <p><i>Ihr Partner für:</i></p> <p>textilbeschriftungen, werbetechnik, webdesign, webhosting u. edv-service</p>	<p>Stefan Schmidt In der Simmete 4 34225 Baunatal Tel. 05601 / 96 11 90 Fax 05601 / 96 11 92 web: <a href="http://www.publishartist.de">www.publishartist.de</a></p>  <p>FRUIT &amp; LOOM. Große Auswahl an Textilien</p>	<p><b>Drogerie Susanne Köhler</b> In der Simmete 4, 34225 Baunatal, Tel. 05601/86411</p>  <p>HILDEGARD BRAUKMANN Kosmetik</p> <ul style="list-style-type: none"><li>- Kosmetikstudio und -artikel</li><li>- Parfümerieabteilung</li><li>- Geschenkartikel</li><li>- Foto Quelle Labor</li><li>- Digitalfotostation</li><li>- Fotokopien bis DIN A3</li><li>- LOTTO TOTO Annahmestelle</li><li>- Zeitschriften u. Tabakwaren</li><li>- Telefonkarten D1, D2, E-Plus, O<sub>2</sub></li></ul> <p><a href="http://www.Susanne-Koehler.de">www.Susanne-Koehler.de</a></p>
---	--	--

**nichts ist so stark wie eine idee, deren zeit gekommen ist**

Fr.	30.03.2007	19:30 v	(1)	HKL	SVH 1945 Kassel II	GSV Eintracht Baunatal II	
		20:00	(1)	HBL	TSV 1892 Heiligenrode II	GSV Eintracht Baunatal	
Sa.	31.03.2007	15:00	(1)	SA1KK	TTC 1961 Burghasungen III	GSV Eintracht Baunatal	
So.	01.04.2007	10:30	(1)	MJKOB	GSV Eintracht Baunatal	SV 1945 Nothfelden (gM)	
Do.	05.04.2007	19:30	(2)	H1.KK	GSV Eintracht Baunatal III	FT Kassel-Niederzwehren IV	
Do.	12.04.2007	18:00	(1)	MJ1KK	Tuspo 1889 Kassel-Waldau	GSV Eintracht Baunatal II	
		19:15	(1)	SA2KK	SV Espenau 1896/1946	GSV Eintracht Baunatal II (gM)	
		19:30	(2)	HKL	GSV Eintracht Baunatal II	TSV 1945 Ihringshausen III	
		19:30 v	(2)	H3.KK4	GSV Eintracht Baunatal VI	TTC Sand 1954 II	
Fr.	13.04.2007	19:00 v	(1)	H3.KK4	TSV 1897 Breitenbach V	GSV Eintracht Baunatal VII	
		20:00	(1)	H1.KK	TSV 1890 Oberkaufungen	GSV Eintracht Baunatal III	
		20:15	(1)	H2.KK	TSV Heckershausen IV	GSV Eintracht Baunatal V	
Sa.	14.04.2007	14:00 v	(1)	SA1KK	GSV Eintracht Baunatal	Kasseler Spvgg. Auedamm II (gM)	
So.	15.04.2007	10:00	(1)	HBL	SV 1945 Nothfelden	GSV Eintracht Baunatal	
Mo.	16.04.2007	20:30	(2)	H1.KK	GSV Eintracht Baunatal III	TSV 1945 Rothwesten	
Mi.	18.04.2007	20:00 v	(1)	H2.KK	Tuspo 1912 Rengershausen IV	GSV Eintracht Baunatal V	
Fr.	20.04.2007	18:15	(1)	SA2KK	TSV 1890 Oberkaufungen IV	GSV Eintracht Baunatal II (gM)	
		19:30 v	(1)	HKL	GSV Eintracht Baunatal II	PSV G.-W. Kassel	
		19:30 v	(1)	H2.KK	GSV Eintracht Baunatal V	KSV Baunatal IV	
		20:00	(1)	H1.KK	TTC Elgershausen III	GSV Eintracht Baunatal III	
Sa.	21.04.2007	14:00	(1)	SiHL	Tuspo 1912 Rengershausen	GSV Eintracht Baunatal	
		14:00	(1)	SA1KK	PSV G.-W. Kassel	GSV Eintracht Baunatal	
		16:00	(1)	H1.KK	Tuspo 1912 Rengershausen III	GSV Eintracht Baunatal III	
		18:00	(1)	HBL	GSV Eintracht Baunatal	VfB Eberschütz 06/20	
So.	22.04.2007	09:30 v	(1)	H3.KK4	TSV 1910 Martinshagen III	GSV Eintracht Baunatal VI	

Erklärungen: Halle (1)= Turnhalle der Langenbergschule; (2)= Langenberg-Sporthalle; (3) Gymnastikraum der Schulturnhalle (4)= großer Gymnastikraum der Langenberg-Sporthalle

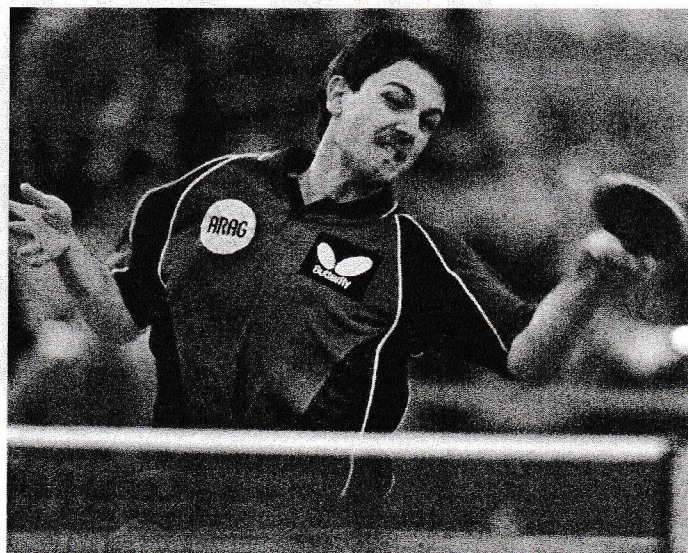
## Boll geht nach Düsseldorf

Gönnern/Düsseldorf (kel). Der zweimalige World-Cup-Sieger Timo Boll, 25, verlässt zum Saisonende den TTV Gönnern und geht für Rekordmeister Düsseldorf auf Punktejagd.

„Am Ende einer langen Überlegungsphase haben Kopf, Bauch und Herz entschieden. Ich freue mich auf die Aufgabe in Düsseldorf, wo mir eine moderne Vereinsstruktur und ein sehr starkes Team dabei helfen, die Zahl meiner Starts in der Bundesliga begrenzt zu halten und mich noch besser als bisher auf die großen internationalen Turniere und vor allem auf die Olympischen Spiele 2008 in Peking vorzubereiten“, sagte Boll, der auch bei renommierten ausländischen Vereinen im Gespräch war, in einer Presseerklärung. Boll machte keinen Hehl daraus, dass das Düsseldorfer

Angebot auch finanziell interessant ist. „Aus Düsseldorf kommt jetzt und in Zukunft eine entscheidende wirtschaftliche Unterstützung für meine Pläne.“, sagte Boll.

Der DTTB sei vor allem froh, dass Timo Boll in Deutschland bleibe, kommentierte DTTB-Cheftrainer Dirk Schimmelpfennig den Wechsel des Weltranglistendritten.



Nach zwölf Jahren Gönnern wechselt Timo Boll zum Saisonende nach Düsseldorf. (Foto: Roscher)

# DAS LETZTE

Ich möchte das  
berühmte Kinderbuch  
„Email und  
die Detektive“

